

## **Dominik Teschner wird fünfter auf Westdeutscher Meisterschaft der U 17 im Judo**

Mit einer schlechten Auslosung fing der Tag an. **Dominik Teschner** (-60 kg) musste im ersten Kampf gegen den alten und neuen Westdeutschen Meister Hamsat Isaev kämpfen. **Steven Miemczok** (ebenfalls -60kg) hingegen hatte es in seiner Begegnung gegen Jan Niklas Hemming zu tun.

**Dominik** setzte sich ernsthaft gegen den starken Bottroper zu Wehr, musste aber mehrere Wertungen gegen sich in Kauf nehmen und verlor vorzeitig.

**Steven** ging gegen seinen Gegner zwar über die volle Kampfzeit, verlor aber durch eine Wazari Wertung.

Nun mussten beide Borbecker versuchen in der Trostrunde den dritten Platz zu holen um sich die Teilnahme zur Deutschen zu sichern.

**Steven** konnte seinen zweiten Kampf nach 30 Sekunden mit Seoi-nage gewinnen, bevor er anschließend in seinem dritten Kampf in der gleichen Zeit verlor und ausschied.

**Dominik** räumte in der Trostrunde gut auf. Gegen Nils Höcke (Dortmund) gewann er nach 11 Sekunden durch Morote seoi-nage.

Nach nur 40 Sekunden warf er Julius Förster von der ASG Elsdorf mit Te-guruma.

Nach einer Minute Kampfzeit gewann er mit Ippon gegen Soner Bölükbas aus Ibbenbüren.

Nun stand Dominik im kleinen Finale um Platz 3 gegen Jose Phillip aus Witten.

Trotz guter Einstellung konnte Dominik den Wittener nicht werfen. Dieser hatte auch viel Mühe vorzeitig zu gewinnen. Kurz vor Kampfbende jedoch gab es zwei kleine Vorteile für Phillip die er über die Zeit bringen konnte. Für Dominik war somit der Traum von der Deutschen Einzelmeisterschaft vorbei.

Unsere Kämpfer haben sich sehr bemüht und nach ihren Möglichkeiten alles gegeben. Sie waren gut vorbereitet und hatten Biss und zeigten hervorragende Leistungen.

Unglücklich war die Auslosung, doch das ist Schicksal.

Ein kleiner Trost; unsere Borbecker haben gegen die Besten aus NRW verloren und gehören ebenfalls zu denen mit denen man immer rechnen muss. Und das auf allen Ebenen.

Detlef Teschner